

Forschungsverbund Public Health Sachsen

OdCom – Objektivierung der Geruchsbeschwerden im Erzgebirgskreis und Bezirk Ústí

OdCom - Objektivizace stížností na zápach v Erzgebirgskreis a v Ústeckém kraji

OdCom

Projektvorstellung/Představení projektu

Gefördert durch den Europäischen Fond für regionale Entwicklung (EFRE) im Kooperationsprogramm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2014-2020

Dresden, 20. Mai 2019

Dr. Anja Zscheppang

Gliederung / struktura

1. Von der Projektidee zum Projekt
2. Projektinformationen
3. Messung von Luftschadstoffen und Geruch
4. Messungen der Wahrnehmung und Folgen von Gerüchen
5. Öffentlichkeitsarbeit

1 Von der Projektidee zum Projekt

Historie

- Abgeschlossenes Projekt
 - Ultrafeinstaub und Gesundheit im Erzgebirgskreis und der Region Ústí / Ultrajemné částice a zdraví v Erzgebirgskreis a Ústeckém kraji (UltraSchwarz, 2011-2014)
- Situation im Erzgebirge
 - Immer wieder großräumige Geruchsbelastungen vor allem in Herbst- und Wintermonaten häufig bei Windrichtung Süd-Ost
 - „Hauptsache ist der böhmische Nebel hier, es kommt eben auf die Windrichtung an, und wenn der Ostwind ist, kannst Du damit rechnen, da kommt was.“ (Fokusgruppeninterview, 04.04.2017, Olbernhau)
 - Beschwerden über Geruchsereignisse durch die Bevölkerung im Erzgebirge
 - Angst vor gesundheitlichen Folgen
 - „Und deshalb musst Du beweisen, was es unbedingt ist.“ (Fokusgruppeninterview, 04.04.2017, Olbernhau)
- Handeln auf politischer Ebene
 - Treffen des sächsischen Umweltministers Thomas Schmidt mit seinem tschechischen Kollegen Richard Brabec am 26. Februar 2015 in Prag

1 Von der Projektidee zum Projekt

März 2015 bis jetzt

- Projektidee: Dokumentation von Geruchseignissen und der Untersuchung der gesundheitlichen Folgen im Erzgebirgskreis und der Region Ústí

Treffen der Projektpartner	Einreichung des Antrages	Tagung des Begleitausschusses	Mitteilung über Zuwendung	Start des Projektes	Ende des Projektes
März & Juni 2015	29.08.2015	März 2016	März 2016	01.04.2016	30.06.2019

Fragen

- Wo treten Geruchseignisse auf?
- Wo kommen diese her?
- Wie werden die Geruchseignisse in der Bevölkerung wahrgenommen?
- Stellen Gerüche und ultrafeine Partikel ein Risiko für die Gesundheit dar?

2 Projektinformationen

Objektivierung der Geruchsbeschwerden im Erzgebirgskreis und Bezirk Ústí

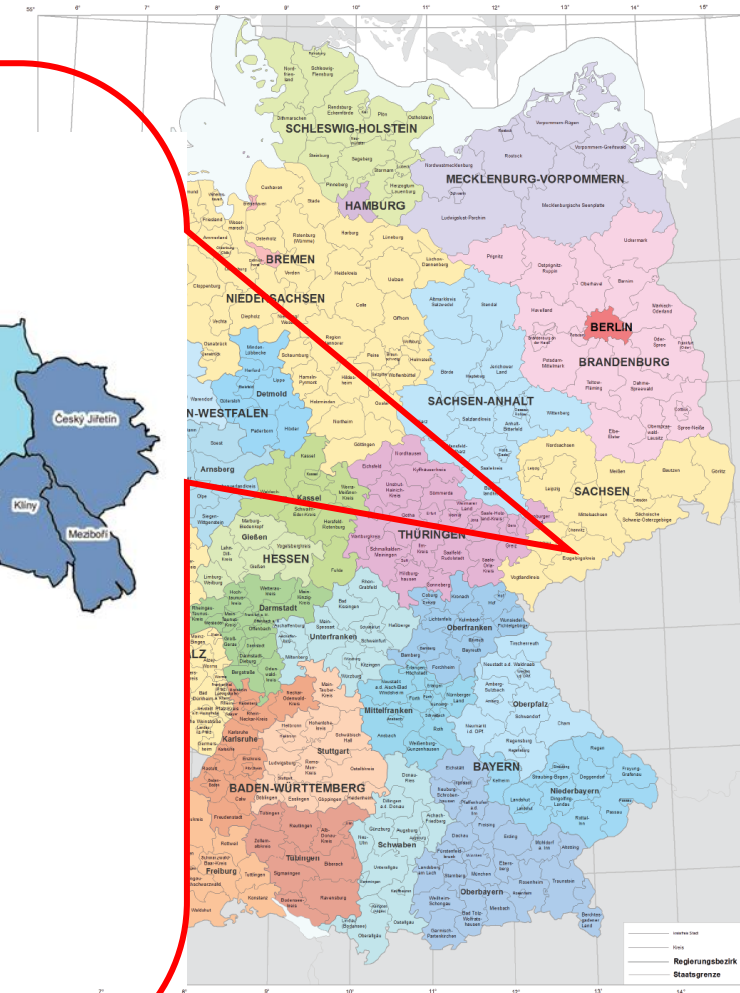
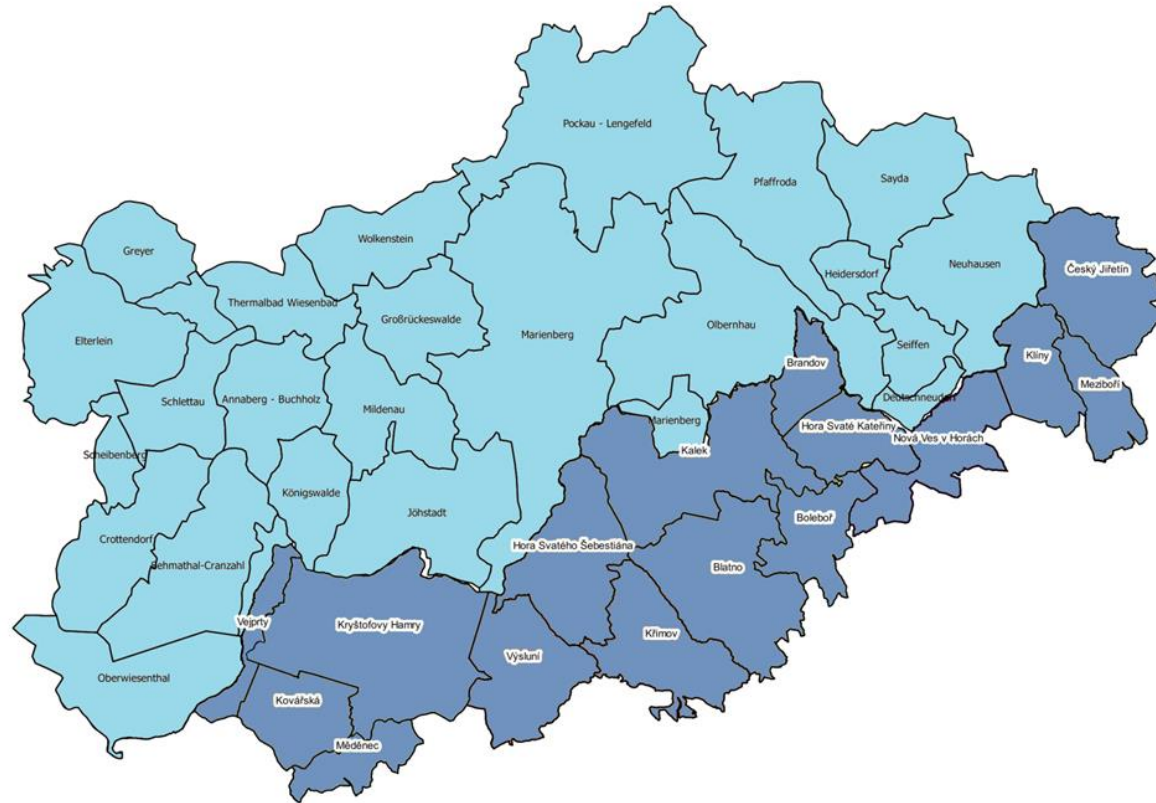
Objektivizace stížností na zápach v Erzgebirgskreis a v Ústeckém kraj

- Förderung im Kooperationsprogramm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2014-2020 (EFRE)
- Zweisprachiges Projekt
- Verwendung grenzübergreifender Messungen
- Team: grenzübergreifendes Partnerkonsortium aus sächsischen und tschechischen Projektpartnern
 - Technische Universität Dresden
 - Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
 - Leibniz-Institut für Troposphärenforschung e.V., Leipzig
 - Český hydrometeorologický ústav, Praha, pobočka Ústí nad Labem
 - Zdravotní ústav se sídlem, Ústí n.L.
 - Krajský úřad, Ústí nad Labem
 - Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz

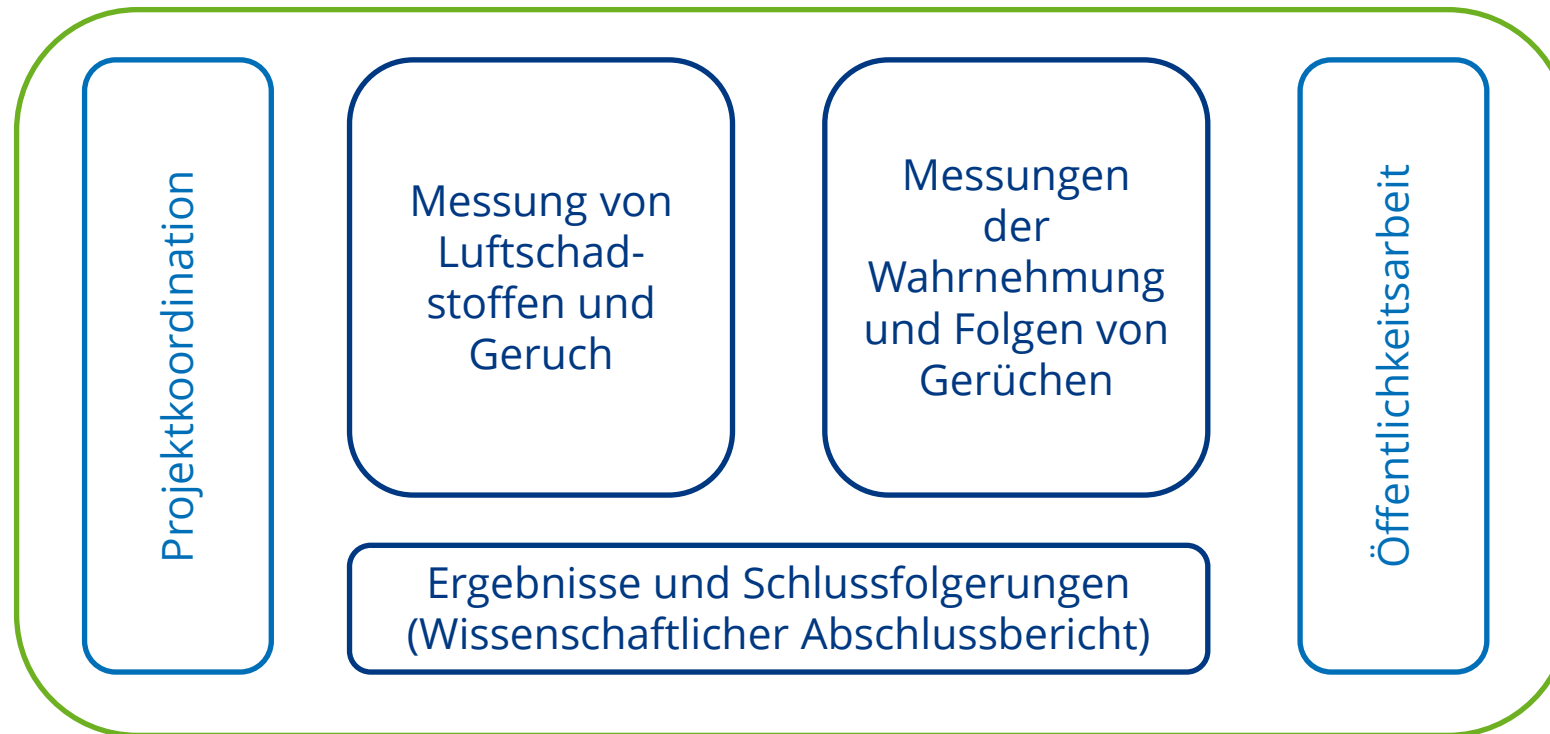
2 Projektinformationen

Grenznahe Untersuchungsgebiet

- Sachsen & Tschechien
- Auf sächsischer Seite
 - Berücksichtigung besonders belasteter Gebiete (Geruchsmeldungen durch die Öffentlichkeit, „Geruchstelefon“)
- Auf tschechischer Seite
 - An Geruchsbelastung grenzende tschechische Gebiete



2 Projektinformationen



www.odcom-sncz.eu

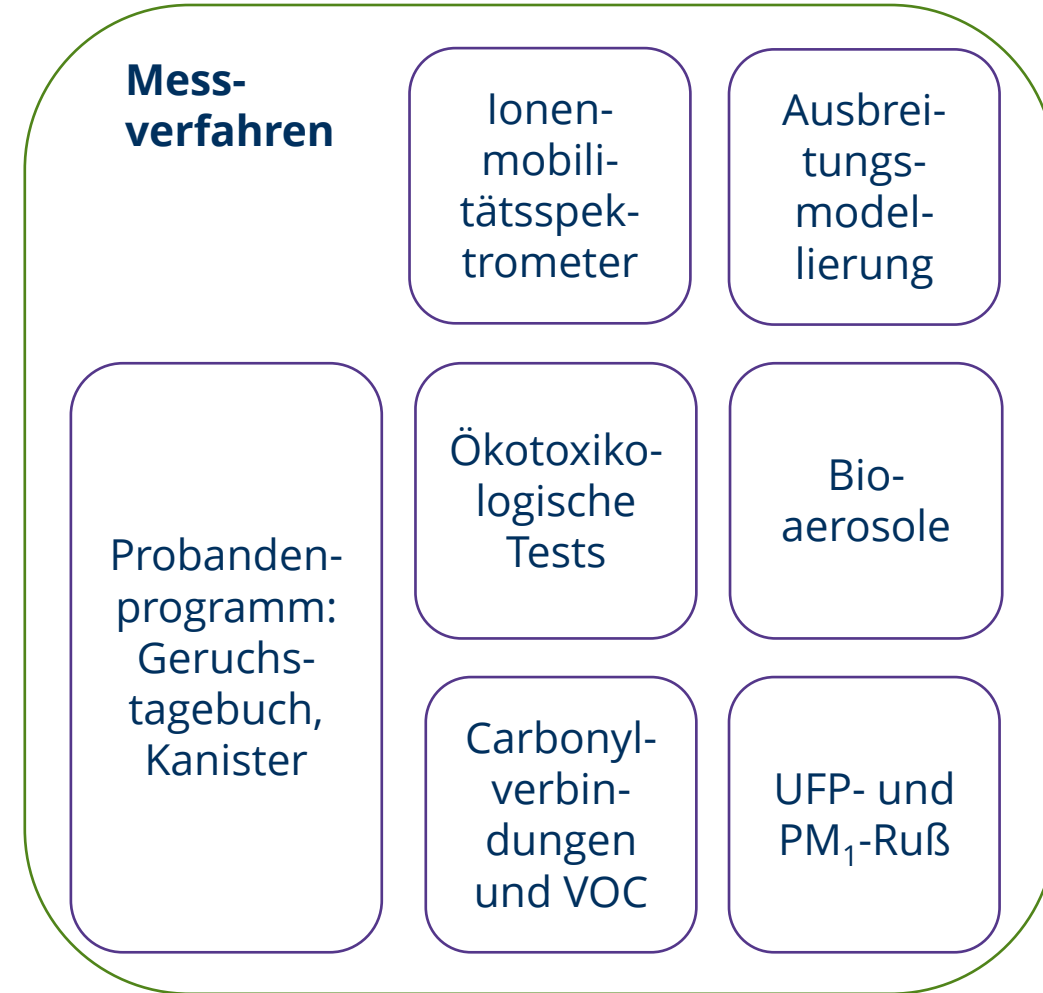
3 Messung von Luftschadstoffen und Geruch

Aussage

- Zur chemischen Analyse der Luft
 - „[...] wir messen bestimmte Stoffe vielleicht auch gar nicht, die wir wahrnehmen. Ich denke, das Spektrum ist riesig.“
(Fokusgruppeninterview, 04.04.2017, Olbernhau)

Forschungsfragen

- Wie hoch bzw. niedrig ist die Belastung durch ultrafeine Partikel?
- Wann berichten die Probanden über Geruchseignisse?
- Wo treten Gerüche auf?
- Wo kommen die Gerüche her?
- Welche chemischen Stoffe befinden sich in der Luft?



4 Messungen der Wahrnehmung und Folgen von Gerüchen

Aussage

- Zu subjektiven und objektiven Folgen der Gerüche
 - „Entweder Ihre Untersuchungen können das bestätigen, da gibt es irgendwo einen objektiven Nachweis. Oder aber es gibt keine statistisch nachweisbaren Zusammenhang, soweit die Wissenschaft das ermöglicht, d. h. ja nicht, dass die Leute nicht trotzdem so eine Wahrnehmung haben.“
(Fokusgruppeninterview, 27.03.2019, Olbernhau)

Forschungsfragen

- Wie nimmt die Bevölkerung die Luftbelastungen und den Einfluss auf die Gesundheit wahr?
- Gehen Luftschadstoffe und Gerüche mit einem erhöhten gesundheitlichen Risiko einher?
- Erhöht sich die Zahl der Fehltage in Kindertageseinrichtungen?

Messverfahren

Gruppen-
diskussion
mit der
Bevöl-
kerung /
Fach-
öffentlich-
keit

Quanti-
tative
Befragung
im Unter-
suchungs-
gebiet

Quanti-
tative
Befragung
im Kern-
gebiet

Gruppen-
diskussion
mit
Experten

Kranken-
haus-
auf-
nahmen
und
Todesfälle

Kinder-
garten-
studie

5 Öffentlichkeitsarbeit

Ziel

- Weitergabe wissenschaftlicher Ergebnisse an Forscher
- Beitrag zur Versachlichung des Themas – Informieren der sächsischen und tschechischen Bevölkerung

Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen

- Tag der offenen Tür am Luftmesscontainer in Deutschneudorf im Februar 2017
- Informationsveranstaltungen im Rathaus in Olbernhau einmal jährlich
- Schulungsprogramm für Schulen in Sachsen und der Tschechischen Republik
- Radio- und Fernsehbeiträge
- Regionalkonferenz in Ústí nad Labem im April 2018
- Abschlussveranstaltung in Seiffen am 03. Juni 2019 zur Präsentation der Projektergebnisse

Das sind wir

